

Welterbestadt Quedlinburg
 Stabsstelle 0.1 Wirtschaftsförderung, Citymanagement und Beteiligungsmanagement
 Markt 1
 06484 Quedlinburg

Richtlinie für die Bezuschussung von Aktivitäten der Gewerbetreibenden der Welterbestadt Quedlinburg zur Stärkung der Attraktivität des Einkaufserlebnis historische Innenstadt ©

Anlage 1: Antrag auf Gewährung einer Förderung durch die Welterbestadt Quedlinburg

Achtung: Dieser Förderantrag baut auf der zugrunde liegenden Förderrichtlinie auf. Wir bitten darum, vor Ausfüllen des Antrages die Richtlinie sorgfältig durchzulesen. Bei Fragen unterstützt Sie gern das Team der Wirtschaftsförderung.

1. Antragsteller

| | | |
|----|--|---|
| 1 | <input type="checkbox"/> eingetragene Vereinigung Gewerbetreibender (bitte Zeile 2-5 UND 10 ausfüllen) | |
| | <input type="checkbox"/> projektbezogener Zusammenschluss Gewerbetreibender (bitte Zeile 6-10 ausfüllen) | |
| 2 | Name der eingetragenen Vereinigung (Zuwendungsempfänger / -in) | |
| 3 | Vertreterin / Vertreter: | |
| 4 | Anschrift: | |
| 5 | Kontaktdaten: | Mailadresse: Telefonnummer: |
| 6 | Teilnehmende am projektbezogenen Zusammenschluss (Zuwendungsempfänger / -innen – mindestens 5) | 1. 2. 3. ... |
| 7 | Vertreter der Gruppe von Punkt 6: | |
| 8 | Anschrift des Vertreters: | |
| 9 | Kontaktdaten des Vertreters: | Mailadresse: Telefonnummer: |
| 10 | Der Antragsteller erklärt, dass ...: | <input type="checkbox"/> ... er im Rahmen dieser Maßnahme vorsteuerabzugsberechtigt ist und somit sowohl bei der Kostenkalkulation als auch bei der Abrechnung der Maßnahme Nettowerte ansetzt. <input type="checkbox"/> ... er im Rahmen dieser Maßnahme nicht vorsteuerabzugsberechtigt ist und somit Bruttowerte ansetzt. |

2. Angaben zur Maßnahme, für die Förderung beantragt wird

| | | |
|---|--|---|
| 1 | Name der Maßnahme: | |
| 2 | Von der Förderung profitierendes Gebiet (Ortszentrum, mindestens Straße oder Platz): | |
| 3 | Durchführungszeitraum: | |
| 4 | Inhaltliche Kurzbeschreibung der zu fördernden Maßnahme unter spezieller Darstellung, wie sich die Maßnahme positiv auf den öffentlichen Raum und das Einkaufserlebnis historische Innenstadt auswirkt: | |
| 5 | Die zu fördernde Maßnahme ist Teil einer größeren Veranstaltung / Maßnahme Dritter (bei „ja“ nebenstehendes Feld beachten – vom Gesamtveranstalter / -in auszufüllen). <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein | Name der Gesamtmaßnahme / Veranstaltung: |
| | | Name des / der Veranstalters / Veranstalterin: |
| | | Der / die Gesamtveranstalter (-in) befürwortet die Teilmaßnahme, zu der hiermit ein Förderantrag gestellt wird, im Rahmen seiner / ihrer Gesamtveranstaltung. <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein |
| | | Stempel und Unterschrift eines Vertretungsberechtigten des / der Gesamtveranstalters (Veranstalterin) |

3. Kosten, Finanzierung und Förderung

Hinweis: Der maximale Förderbetrag beträgt 1.000 €. Der Eigenanteil des Antragstellers beträgt mindestens 50 Prozent. Im Rahmen der Antragstellung ist ausschließlich eine Schätzung der Kosten und Einnahmen erforderlich.

| | | | | |
|---|---|---|------------------------|---|
| 1 | Auflistung förderfähiger Kosten sowie deren voraussichtliche Höhe (Bei Bedarf Ergänzung auf extra Blatt) | A | | € |
| | | B | | € |
| | | C | | € |
| | | D | | € |
| | | E | | € |
| | | S | Summe A bis ... | € |
| 2 | Voraussichtliche Einnahmen (Standgebühren, Sponsoring) | E | | € |
| 3 | Kosten (S) minus Einnahmen (E) = Bemessungsgrundlage | | | € |
| 4 | Beantragte Förderung: | | | € |
| 5 | Die zu fördernde Maßnahme erfordert die Erteilung einer Sondernutzung. Hiermit wird beantragt, die dafür fällige Gebühr zu erlassen. (Hinweis: Der Antrag auf Sondernutzung ist in jedem Fall zu stellen!) <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein | | | |

4. Schlussbestimmungen und Unterschriften

Hinweis: Bitte machen Sie in Zeile 1 zwingend ein Kreuz, ansonsten kann Ihr Förderantrag nicht berücksichtigt werden.

| | |
|---|---|
| 1 | <input type="checkbox"/> Hiermit wird vom Antragsteller / der Antragstellerin bestätigt, dass ... <ul style="list-style-type: none"> • ... alle in diesem Antrag gemachten Angaben nach aktuellem Kenntnisstand vollständig und korrekt sind. • ... sich die finale Fördersumme erst aus dem Fördermittelabruf mit Verwendungsnachweis ergibt. Alle dazu erforderlichen Unterlagen inklusive der Zahlungsbelege werden umgehend und unaufgefordert nach Maßnahmenabschluss bei der Welterbestadt Quedlinburg mittels des Formulars Verwendungsnachweis und Mittelabruf eingereicht. |
| 2 | Bei Antragstellung durch eine eingetragene Vereinigung: Ort, Datum, Name und Unterschrift der unter Punkt 1 / Zeile 3 benannten Person. |
| 3 | Bei Antragstellung durch einen temporären projektbezogenen Zusammenschluss Gewerbetreibender: Ort, Datum, Name und Unterschrift <u>mind. 3</u> unter Punkt 1 / Zeile 6 benannten Personen. |

Bewilligungsbescheid (von der Welterbestadt Quedlinburg auszufüllen)

| | | |
|---|--|--|
| 1 | Name der Maßnahme: | |
| 2 | Fördergebiet: | |
| 3 | Förderempfänger / Vertreter: | |
| 4 | Eine Förderung wird gewährt: | <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> vorzeitiger Maßnahmenbeginn |
| 6 | Fördersumme: | € |
| 7 | Begründung: | |
| 8 | Ort / Datum / Unterschrift der Förderin Welterbestadt Quedlinburg | <u>Quedlinburg, den _____</u> Frank Ruch Oberbürgermeister Welterbestadt Quedlinburg |